Minitab® 22.6 Statistical Software

Neue Funktionen in Minitab 22.6 1

Behobenes Problem in Minitab 22.6 2

- Desktop- und Webanwendungen 2
- Nur Desktop-Anwendung 2
- Nur Webanwendung 2

Bekannte Probleme und Umgehungen 2

Neue Funktionen in Minitab 22.6

Shewhart-Regelkarten mit erweiterten Eingriffsgrenzen
Erweiterte Eingriffsgrenzen sind jetzt für Xbar-R-, Xbar-S-, Xbar-, I-MR- und Einzelwert-Regelkarten verfügbar. Diese Grenzen berücksichtigen akzeptable Verschiebungen des Prozessmittelwerts, etwa durch Werkzeugverschleiß, Änderungen der Rohstoffe oder Lieferantenwechsel, und helfen Ihnen, sich auf aussagekräftige Signale zu konzentrieren.

Annahmeregelkarten
Annahmeregelkarten bieten in Minitab Statistical Software eine auf Normen basierende Methode zur Überwachung der Prozessakzeptabilität im Verhältnis zu den Spezifikationsgrenzen. Ingenieure können das Prozessverhalten mit derselben annahmebasierten Methodik untersuchen, die in der Produktion eingesetzt wird, den manuellen Aufwand zur Pflege der Überwachungsgrenzen verringern und Qualitätspraktiken unterstützen, die den AIAG/VDA-Vorgaben entsprechen.

Prozessfähigkeitsindizes gemäß AIAG/VDA-Normen
Mit einer neuen Option in den Dialogfeldern zur Prozessfähigkeitsanalyse können Sie Bezeichnungen für Prozessfähigkeits- und Leistungsindizes auswählen, die dem harmonisierten AIAG/VDA-SPC-Handbuch entsprechen. Dadurch lassen sich Ergebnisse branchenübergreifend leichter interpretieren und vermitteln.

Vereinfachen Sie Ihren Arbeitsablauf für Zuverlässigkeitsanalysen
Verteilungsanalysen zur Zuverlässigkeit lassen sich in Minitab® Statistical Software jetzt einfacher einrichten und interpretieren. Definieren Sie Ihre Daten einmal für mehrere Werkzeuge, passen Sie die angezeigten Ergebnisse an und stellen Sie zensierte Beobachtungen in Wahrscheinlichkeitsnetzen übersichtlich dar.

Interaktive zeitgewichtete Regelkarten
Untersuchen Sie zeitgewichtete Regelkarten effektiver mit interaktiver Navigation und einer einheitlicheren Darstellung. So erkennen Sie Muster und Ausnahmeursachen schneller und einfacher.

Regelkarten anpassen und untersuchen

Passen Sie interaktive Regelkarten mit Referenzlinien und flexiblen Beschriftungen für Eingriffsgrenzen und Mittellinien an.

Nicht ganzzahlige Freiheitsgrade für den t-Test nach Welch
Der t-Test bei zwei Stichproben verwendet jetzt nicht ganzzahlige Freiheitsgrade zur Berechnung von p-Werten und Konfidenzintervallen, wenn keine gleichen Varianzen angenommen werden (t-Test nach Welch).

Verbesserungen der statistischen Ausgabe

Die Testtabellen für t-Tests bei einer Stichprobe und gepaarte t-Tests zeigen jetzt Freiheitsgrade an. Die Ausgabetabellen für die orthogonale Regression wurden ebenfalls überarbeitet, damit sie dem Format und der Struktur anderer Ausgaben linearer Modelle stärker entsprechen.

Behobenes Problem in Minitab 22.6

Desktop- und Webanwendungen

- Bei der Verteilungsanalyse mit Rechtszensierung und Ausfallart werden Parameter nicht in der richtigen Reihenfolge ausgegeben. (391787)
- Die Ergebnisse des Testplans für Nachweise enthalten nicht alle Eingabedetails. (389118)

Nur Desktop-Anwendung

- Bei Gebietsschemas mit Dezimalkomma ist die Validierung für den Spezifikationsvergleich im Dialogfeld Stabilitätsuntersuchung fehlerhaft. (391758)
- Bei einigen Kombinationen aus Region und Sprache ist die numerische Validierung im Bereich Diagrammoptionen fehlerhaft. (394948)

Nur Webanwendung

- Beim Einfügen von Ausgabetabellen in Microsoft® Word ist die Formatierung fehlerhaft. (267913)

Bekannte Probleme und Umgehungen

Punkt 1

Wenn Sie über das Menü Diagramm ein Histogramm, ein Wahrscheinlichkeitsnetz oder eine empirische CDF erstellen und eine Verteilung angeben, zeigt Minitab möglicherweise eine unzutreffende Fehlermeldung an, auch wenn Sie mit Datenoptionen den Teil der Daten ausgeschlossen haben, der den Fehler verursacht. (143049)

PROBLEMUMGEHUNG: Erstellen Sie vor dem Erstellen des Diagramms mit **Daten > Teilmenge des Arbeitsblatts** ein neues Arbeitsblatt, das die problematischen Werte ausschließt.

PROBLEMUMGEHUNG: Erstellen Sie das Diagramm mit der Normalverteilung. Doppelklicken Sie dann auf die im Diagramm angezeigte Verteilung, um eine andere Verteilung anzugeben.

Punkt 2
Wenn Sie einen Mischungsversuchsplan mit Prozessvariablen mittels schrittweiser Regression analysieren und dabei eine oder mehrere Prozessvariablen ausgeschlossen werden, erscheinen diese Variablen in der Ausgabe mit Koeffizienten von null. Daher zeigen die Diagramme des Modells, einschließlich Kontur-, Wirkungsflächen- und Optimierungsdiagrammen, dass die ausgeschlossenen Prozessvariablen keinen Einfluss auf die Antwortvariable haben, obwohl diese Variablen nicht in das Modell aufgenommen wurden. (9047)

PROBLEMUMGEHUNG: Führen Sie die Analyse ohne die ausgeschlossenen Prozessvariablen erneut durch.

Punkt 3
Das Erstellen eines Diagramms kann Leistungsprobleme verursachen, wenn der Grafikkartentreiber veraltet oder inkompatibel ist. (6501)

PROBLEMUMGEHUNG: Eine Aktualisierung auf den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte kann dieses Problem beheben.

PROBLEMUMGEHUNG: Wählen Sie **Datei > Optionen > Grafiken > Andere Grafikoptionen** und aktivieren Sie **Hardwarebeschleunigung deaktivieren**.

Punkt 4
In seltenen Fällen können Minitab-Projektdateien (*.MPJ, *.MPX) beschädigt werden. (124217, 7128)

PROBLEMUMGEHUNG: Suchen Sie die Sicherungsdatei des Projekts (eine *.BAK-Datei mit demselben Namen wie das beschädigte Projekt im selben Ordner). Starten Sie eine neue Instanz von Minitab und ziehen Sie die *.BAK-Datei in Minitab. In den meisten Fällen wird das Projekt dadurch wiederhergestellt. Wenn die Wiederherstellung erfolgreich ist, speichern Sie das Projekt sofort unter einem neuen Dateinamen. Wenn diese Sicherung nicht funktioniert, wenden Sie sich an den technischen Support von Minitab (http://www.minitab.com/contact-us).

Punkt 5
In seltenen Fällen haben Kunden beim Öffnen einer Projektdatei folgende Fehlermeldung erhalten: „Beim Lesen der Projektdatei ist ein Fehler aufgetreten: MYFILENAME.MPX.“ (8548, 8610, 8908)

PROBLEMUMGEHUNG: Suchen Sie die Sicherungsdatei des Projekts (eine *.BAK-Datei mit demselben Namen wie das beschädigte Projekt im selben Ordner). Starten Sie eine neue Instanz von Minitab und ziehen Sie die *.BAK-Datei in Minitab. In den meisten Fällen wird das Projekt dadurch wiederhergestellt. Wenn die Wiederherstellung erfolgreich ist, speichern Sie das Projekt sofort unter einem neuen Dateinamen. Wenn diese Sicherung nicht funktioniert, wenden Sie sich an den technischen Support von Minitab (http://www.minitab.com/contact-us).

Punkt 6
Diagramme, die auf Modellen mit Gewichtungen basieren, werden nicht als veraltet angezeigt, wenn Sie die Daten in der Gewichtungsspalte ändern. (172888)

Punkt 7
Beim Öffnen einer Textdatei wird das Vorschaufenster möglicherweise leer angezeigt, wenn die ersten 100 oder mehr Zeilen leer sind oder Sie unter **Erste zu importierende Zeile** einen Wert von mindestens 100 eingeben. (175474)

Punkt 8
Die Schaltfläche Abbrechen in der Standardsymbolleiste reagiert bei einem langsam ausgeführten Makro nicht. (179705)

PROBLEMUMGEHUNG: Verwenden Sie die Tastenkombination CTRL+Break.

Punkt 9
Wenn Sie ein in einer anderen Sprache erstelltes Projekt auf Englisch öffnen, werden die verwendeten Dialogfelder in der ursprünglichen Sprache angezeigt. (179748)

Punkt 10
Die Legende des Diagramms mit parallelen Koordinaten ist möglicherweise unvollständig, bis die Diagrammgröße geändert wird. (182566)

Punkt 11
Wenn Sie eine große Menge an Ausgabe an Minitab Workspace® oder Companion by Minitab senden, können Leistungsprobleme auftreten. (182523)

Punkt 12
Mit An Microsoft Word® senden wird gelegentlich nicht die gesamte Ausgabe von Minitab an Microsoft Word® gesendet. (179956)

Punkt 13
In einigen Fällen funktioniert das Drucken eines Diagramms mit parallelen Koordinaten über das Kontextmenü auf Befehlsebene im Ausgabebereich nicht. Außerdem kann dadurch das Drucken auf Befehlsebene für andere Befehle verhindert werden. (182664)

PROBLEMUMGEHUNG: Drucken Sie das Diagramm mit parallelen Koordinaten über das Kontextmenü des Diagramms oder kopieren bzw. senden Sie es an Microsoft Word®/PowerPoint® und drucken Sie es dort.

Punkt 14
Wenn die Internetverbindung beim Arbeiten mit einem Projekt in einem Online-Repository (Microsoft OneDrive® oder Google Drive™) unterbrochen wird, bleibt das Projekt im Repository möglicherweise gesperrt. (182648)

PROBLEMUMGEHUNG: Checken Sie das Projekt im Online-Repository ein oder verwerfen Sie das Auschecken.

Punkt 15
Um Google Drive™-Projekte in Microsoft Edge® freizugeben, ändern Sie in den Datenschutzeinstellungen von Microsoft Edge® die Verhinderung der Nachverfolgung auf Einfach. (182646)

Punkt 16
Um Arbeitsblätter (*.MTW und *.MWX) bei Verwendung von Microsoft OneDrive® in der Webanwendung zu öffnen, müssen Sie **Datei > Öffnen > Arbeitsblatt** verwenden. Sie können Arbeitsblätter nicht direkt über Microsoft OneDrive® öffnen. (182652)

Punkt 17
In der Webversion von Minitab können Sie bei Verwendung von Safari® keine Elemente von CART®-Baumdiagrammen über die Kontextmenüs kopieren. (182654)

PROBLEMUMGEHUNG: Wählen Sie das Baumdiagramm aus und verwenden Sie Command+C.

Punkt 18
Wenn Sie Minitab-Projekte per E-Mail freigeben, kann der Empfänger das Projekt nur herunterladen und nicht direkt in der Webanwendung öffnen. (182658)

PROBLEMUMGEHUNG: Navigieren Sie in Microsoft OneDrive® zum Verzeichnis Freigegeben, klicken Sie auf die Auslassungspunkte und wählen Sie **Vorschau > Öffnen > Mit Minitab öffnen** aus.

Punkt 19
Wenn Sie in Minitab 22 ein Projekt mit einem CART®-Modell erstellen, das das Diagramm der relativen Variablenwichtigkeit enthält, wird beim Öffnen des Projekts in Minitab 20.1, 20.1.2 oder 20.1.3 keine der zu diesem Modell gehörenden CART®-Ausgaben angezeigt. (183463)

PROBLEMUMGEHUNG: Öffnen Sie das Projekt in Minitab 22.

Punkt 20
Klassierte Streudiagramme im Grafikerstellungsbereich werden auf virtuellen Maschinen nicht angezeigt. (183779)

PROBLEMUMGEHUNG: Aktivieren Sie unter **Datei > Optionen > Grafiken > Andere Grafikoptionen** die Option **Hardwarebeschleunigung deaktivieren**.

Punkt 21
Google Sheets™ kann in der Minitab-Desktop-Anwendung nicht geöffnet werden. (183961)

Punkt 22
Beim Öffnen eines Projekts aus einem Repository (Microsoft OneDrive® und Google Drive™) wird die Desktop-Anwendung unter Microsoft Windows 8.1 geschlossen. (184364)

PROBLEMUMGEHUNG: Verwenden Sie die Webanwendung oder aktualisieren Sie auf Microsoft Windows 10 oder höher.

Punkt 23
Der Text im Auswahldialogfeld des Assistentenmenüs für Hypothesentests ist falsch ausgerichtet.

PROBLEMUMGEHUNG:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Desktop-Verknüpfung für Minitab Statistical Software.
2. Wählen Sie **Eigenschaften** und dann **Kompatibilität** aus.
3. Wählen Sie unter **Einstellungen** die Option **Hohe DPI-Einstellungen ändern** aus.
4. Aktivieren Sie **Verhalten bei hoher DPI-Skalierung überschreiben** und wählen Sie **System** aus.
5. Klicken Sie auf **OK**.